Kirche im Dorf

CANTATE-KIRCHE

Gemeindebrief für Dezember 2020 / Januar + Februar 2021

Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!

Jahreslosung für 2021
aus Lukas 6,36

Die nächsten Jugendgottesdienste:

Die Jugend-seite zum letzten Mal mit herzli-chen Grü-ßen von unserer Regional-diakonin Katrin Fischer

Liebe Duvenstedterinnen und Duvenstedter!

Welches ist das seltsamste Weihnachtsfest, das Sie je begangen haben? – In der Vergangenheit gab es ja durchaus Zeiten, die weit chaotischer waren, als unsere, selbst wenn wir bisweilen das Gefühl haben, dass es in unserer Gegenwart recht durcheinander zugeht.

Die Ältesten von uns werden sich noch an ganz andere Zeiten erinnern: Weihnachten in der Nazizeit – konnte man da ohne staatliche Propaganda in Ruhe mit der Familie feiern? Oder war es angesagt, Weihnachtskugeln mit Nazi-Emblemen in den Baum zu hängen? Vielleicht war es auf dem Land oder hier bei uns am Stadtrand eher möglich, unbehelligt zu feiern. Aber: Wie war die Aufmachung des Pastors am Heiligen Abend? Talar oder Braunhemd? Durfte es weihnachtlich zugehen – was immer das ist – oder war das Feiern durchmischt mit heidnisch-germanischen Elementen, wie es in jener Zeit durchgesetzt werden sollte?

Oder wie war es nach der Kapitulation, als eigentlich der diktatorische Horror zu Ende war, aber viele das Kriegsende doch irgendwie als Niederlage empfanden, weil sie von den Grausamkeiten der Diktatur

weniger betroffen waren? Vielleicht mit Flüchtlingen im Haus, auf dem Hof? Oder wie war's im Auffanglager? Vielleicht fehlte der Vater? Oder man war krank? Es gab kein richtiges Naschwerk, nur Steckrüben und Brotkanten? Vielleicht ließ sich was „organisieren"? Oder war es bei Ihnen doch etwas besser? Ich war nicht dabei, ich kann es nicht beurteilen oder mir auch nur vorstellen, wie es gewesen

Weihnachten unter erschwerten Bedingungen

sein könnte. –

Wie mag Weihnachten für Christen in China sein? Oder im Libanon oder gar in Syrien? Oder mussten Sie schon einmal Weihnachten im Krankenhaus verbringen oder gar im Gefängnis? Im Schützengraben oder im Gulag?

Dutzende von Weihnachtsgeschichten in schwerer Zeit erzählt man sich. Seit Jahrzehnten gibt es die Taschenbuchreihe »Weihnachtsgeschichten am Kamin«, wo viele lustige, aber eben auch entbehrungsreiche Weihnachtsgeschichten in sehr problematischen Situationen weitererzählt werden, erstaunliche Episoden in magerer Zeit, aus ganz privaten Erfahrungen, doch nie ohne einen Funken Hoffnung.

Gewiss gibt es Menschen, die auch – vielleicht sogar besonders – an Weihnachten jegliche Hoffnung verloren haben. Wenn es uns jedoch nicht so geht – woran halten wir uns denn dann fest? Und wie könnte man vielleicht sogar den Hoffnungslosen wieder Hoffnung machen?

Ich weiß, es sind viele, viele Fragen – und vielleicht auch ein bisschen sehr ernst. Sehen Sie mir das bitte nach – in diesen eigenartigen Zeiten kommt man doch ein wenig ins Grübeln. Wenn z.B. Familienbesuche in diesem Jahr nicht so möglich sind, wie sonst, was bleibt da noch? Wofür feiern wir denn da eigentlich?

Manche finden die Familientreffen vielleicht auch eher anstrengend und würden sich lieber ein Grillfest im Garten wünschen, wenn es wegen schönen Sommerwetters viel ungezwungener zugehen kann und der Harmonie- und Traditionsdruck von Weihnachten nicht ganz so stark auf der Familie lastet.

Was macht Weihnachten eigentlich aus?

Also – die Frage aller Fragen lautet: Was macht Weihnachten wirklich aus?

Ich könnte jetzt einfach die Weihnachtsgeschichte zitieren und von

Gottes Ankunft in der Welt sprechen, das würden Sie möglicherweise auch von mir erwarten, aber ob uns das wirklich noch etwas bedeutet, wenn wir Jahr für Jahr immer wieder dasselbe hören – das ist die Frage.

Ich glaube, dass dieses Fest groß und bedeutend genug ist, dass für jeden etwas dabei sein könnte.

Vielleicht sind Sie jemand, der oder die sich an Gerüche erinnert. Die Weihnachtskekse, die früher immer gebacken wurden. Tannengrün, vielleicht erinnert Sie ein Waldspaziergang in einem Nadelwald, der Geruch von Tannenzapfen und Kiefernharz auch jedes Mal ein bisschen an Weihnachten. Wonach mag Weihnachten damals vor 2000 Jahren gerochen haben? Nach Schaf- oder Ziegenstall? Nach Stroh? Oder wegen der ganz anderen Gegend eher nach den mageren Gewürzpflanzen, die die kargen Hügel bewachsen, aber so intensiv duften? Vielleicht löst ja der Besuch der Weisen aus dem Morgenland, bzw. Weihrauch und Myrrhe eine Erinnerung in Ihnen aus? Wie mag das Paradies, die Hoffnung riechen? Ich wünsche Ihnen, dass Sie in dieser Advents- und Weihnachtszeit hin und wieder den Duft einer schönen Erinnerung oder eines glücklichen Moments erhaschen.

Vielleicht sind Sie jemand, der Tiere oder Ställe besonders liebt, nicht nur wegen des Duftes, sondern wegen der Tiere, wegen der als heimelig empfundenen Stimmung, des dampfenden Atems der vier- und zweibeinigen Wesen, vielleicht ist Ihnen der Stall so etwas wie ein Symbol für gutes

Dann wohnt der Wolf beim Lamm,
es ruht der Leopard beim Zicklein.

Ein Stierkalb, ein kleiner Löwe sind eine Herde,
ein kleiner Junge weidet sie beide.

Die Kuh und die Bärin grasen zusammen,
und ihre Jungen ruh'n beieinander.
Der Löwe frisst Heu wie das Rind.

Es spielt das Baby am Schlupfloch der Viper,
und nach dem glänzenden Auge der Natter
greift fröhlich das Kleinkind.

Man tut nichts Böses, man übt kein Verbrechen
auf meinem gesamten heiligen Berg.

Aus Jesaja Kapitel 11:
So ist es, wenn der göttliche Retter kommt!

Zusammenleben von Mensch und Tier? Auch ein bisschen Paradies? Und da kommt dann die Bibel ins Spiel: Die Vision vom friedlichen Zusammenleben von Mensch und Tier gibt's schon im Alten Testament (s. vorige S. im Kasten) – vielleicht stellen sich deswegen so viele von uns gerne viele viele Tiere in ihre kleine Holzkrippe …

Vielleicht haben Sie einfach Freude an all den guten Sachen, die es zu Weihnachten zu essen gibt. Und dann dürfen wir uns daran erinnern, dass Jesus mit seinen Freunden so gern gefeiert hat, so dass seine Widersacher sagten, er wäre ein Fresser und Weinsäufer. Gott will, dass wir satt werden und es uns gut geht!

Glück und Zufall

… und ich pries – ja ich: das Glück
denn es gibt nichts Besseres
für den Menschen unter der Sonne
außer essen trinken
und glücklich sein
denn das bleibt ihm bei aller Mühe
sein Leben lang
Gott hat's ihm gegeben
hier unter der Sonne.

Aus den Worten des Seniors (Prediger) Kapitel 8

Möglicherweise aber verbinden Sie die Geschichte im Stall weniger mit freundlichen, heimeligen Gefühlen, sondern eher mit den unange-

nehmen Erinnerungen, heimatlos, unbehaust, verfolgt, arm und verstoßen zu sein? Und selbst wenn wir es jetzt nicht (mehr) sind, Millionen Menschen geht es so. Und dann hören

Weihnachten – ein Familienfest? Welche Familie?

wir: Jesus' Familie hatte das gleiche Schicksal, Gott lenkt nicht die Geschichte, sondern lässt sich herumschubsen, wie es sehr vielen von uns Menschen ebenfalls zustößt. Weihnachten ist dann die Geschichte von Gottes Solidarität mit den Unbehausten und Obdachlosen – ach wenn das doch nur unser Herz erweichen wollte …

Ich vermute mal, in Coronazeiten wird es für die meisten der größte Wunsch sein, dass die Familie zusammenkommen kann. Vielleicht nicht als Heilige Familie, aber wenn wir zur „Gemeinschaft der

Heiligen“ gehören, wie es im Glaubensbekenntnis steht, dann sind wir eben doch auch irgendwie schon jetzt Mitglieder von Gottes Familie. Und das nicht, weil wir irgend etwas geleistet hätten, sondern weil Gott es so will.

Ich wünsche Ihnen, dass das in diesem Jahr für Sie eine besonders gute Nachricht ist! In diesem Sinne grüßt Sie sehr herzlich

Ihr Peter Fahr (Pastor)

(Bildnachweis: Titel: Konfis + ANiechoj [Krippen]; Jugend: KF; Titelbild des Weltgebetstages: WGT-Komitee; Portrait Bruss: BB; Senioren: PF; 7-Wo-ohne: GEP; Graphiken: GEP; alles andere: gemeinfrei oder PF.)

Lebender Adventskalender in Duvenstedt 2020

Datum		Veranstalter/in
Sonntag	29. Nov.	Pastor Peter Fahr
Montag	30. Nov.	Bäckerei Schacht
Dienstag	1.Dez.	Buchhandlung Klauder
Mittwoch	2. Dez.	Beate Rudloff OPTIK
Donnerstag	3. Dez.	Liebreiz, Duvenstedt Aktiv
Freitag	4. Dez.	Familie Schröder
Samstag	5. Dez.	Basargruppe der Cantate-Kirche
Sonntag	6. Dez.	Familie Rieken
Montag	7. Dez.	Familie Hagelstein
Dienstag	8. Dez.	Familie Niechoj
Mittwoch	9. Dez.	Annette und Olaf Krohn
Donnerstag	10. Dez.	Ambienta
Freitag	11. Dez.	Familie Stolzke
Samstag	12. Dez.	Hotel Kastanie
Sonntag	13. Dez.	Familie Dollase
Montag	14. Dez.	Familie Faasch
Dienstag	15. Dez.	Vereinigung Duvenstedt
Mittwoch	16. Dez.	Kita Himmelblau
Donnerstag	17. Dez.	Haspa Duvenstedt
Freitag	18. Dez.	Familie Stork
Samstag	19. Dez.	Familie Baule
Sonntag	20. Dez.	Familie Kairies

Facebook: Lebender Adventskalender in Duvenstedt

Instagram: Cantatekirche

Youtube: Kirchengemeinde Duvenstedt

www.kirche-duvenstedt.de

In diesem Jahr leider nicht vor Ort sondern nur im Internet!

Lebender Adventskalender in Duvenstedt 2020

Liebe Duvenstedterinnen und liebe Duvenstedter!

Advent ist mehr als Jingle Bells und als Corona - auch wenn wir den **„Lebenden Adventskalender“** dieses Jahr nicht als Realbegegnung stattfinden lassen können, so wollen wir uns doch an jedem Tag **digital** besinnen auf das, was diese Zeit vor Weihnachten ausmacht.

Unsere Gastgeber haben viele schöne Ideen, die wir digital allen Duvenstedtern zur Verfügung stellen.

Öffnen Sie jeden Tag vom 29.11. bis 20.12. ein Türchen in unserem digitalen Adventskalender und lassen Sie sich in Adventsstimmung bringen!

Pastor Peter Fahr und Doris Stolzke
Cantate-Kirche Duvenstedt

Sie finden uns unter:

Facebook: Lebender Adventskalender in Duvenstedt

Instagram: Cantatekirche

Youtube: Kirchengemeinde Duvenstedt

www.kirche-duvenstedt.de

»Musik und Dichtung« im Advent aus Lemsahl zu Gast in unserer Kirche am 13. 12. 2020, 19.00 Uhr

Mitgliedern des Frauenchores **Calabassa** (Ltg. **Martina Weiland**) und **Uwe Michelsen** (Rezitation) bringen uns weihnachtliche Musik und Geschichten mit, und zwar am **Sonntag**, 13. Dezember, **19 Uhr** (**3. Advent**) in der **Cantate-Kirche** Duvenstedt.

Der Eintritt ist frei, aber **Karten** sind **nur im Gemeindebüro der Jubilatekirche, Lemsahl (Madacker 5, Tel.: 6080781**) zu bekommen.

Weil die Jubilate-Kirche und der Lemsahler Heimatbund an dieser liebgewordenen Veranstaltung auch in diesen Zeiten festhalten wollen, laden beide wieder recht herzlich zu **„Musik und Dichtung"** ein. Geplant ist ein Mix aus weihnachtlichen Geschichten und entsprechender Chormusik. Martina Weiland hat aus dem Repertoire ihres Frauenchores Lieder ausgewählt, die einen Bogen zwischen Amerika, Afrika und Europa schlagen.

Uwe Michelsen hat in seiner umfangreichen Sammlung von Weihnachtsgeschichten passende Menübegleitung gefunden. Lassen Sie sich überraschen!

Wegen der Corona-Hygienevorschriften ist die Zahl der mitwirkenden Chorsängerinnen und Besucher stark eingeschränkt. Deswegen freuen wir uns, dass wir zu Gast in der größeren Cantate-Kirche sein dürfen. Seien Sie herzlich eingeladen! *Uwe Michelsen*

Gottesdienste zu Weihnachten in Duvenstedt: unsere Planung – wir hoffen, dass wir so feiern können!

Do. 24.12. **Heiligabend** **Freiluft-GD** Kirchenwiese **15 Uhr**
Do. 24.12. **Heiligabend** **Freiluft-GD** Kirchenwiese **17 Uhr**
Do. 24.12. **Heiligabend** **Christnacht** Kirche **22.30-24 Uhr**

findet statt als offene Kirche mit Möglichkeit der „Prozession" auf Abstand durch die Kirche – mit Musik, Lesung, Gebet – und Möglichkeit zum Betrachten der Krippenausstellung – s. rechts oben

Für die Gottesdienste am Heiligen Abend sind schriftliche Voranmeldungen notwendig, bitte schauen Sie auf die Website!

Fr. 25.12. **1. Weihnachtsfesttag** in Duvenstedt **11 Uhr** Gottesdienst – vielleicht sogar mit einigen Kantoreimitgliedern und Chorgesang; **diesen Gottesdienst wiederholen wir** am So. 27.12. **ebenfalls um 11 Uhr.**

06.01.21 **Epiphanias – Heilige drei Könige**
Festgottesdienst 19 Uhr

Dank einer großzügigen Spende verfügen wir in der Duvenstedter Kirchengemeinde über eine wunderschöne Sammlung internationaler **Krippenfiguren**, die ein Mitglied unserer Kirchengemeinde gesammelt und uns jetzt überlassen hat. Wir haben uns vorgenommen, für die Corona- Christnacht eine ganz besondere **Ausstellung** vorzubereiten. – Wenn wir schon keinen richtigen Gottesdienst unter'm Christbaum begehen können, wollen wir doch unsere Kirche für einen ganz besonderen weihnachtlichen Prozessionsweg öffnen ...

Kirchenmusik unter Corona-Bedingungen

Seit fast 8 Monaten ist Coronazeit... Über die Musikarbeit in der Kirchengemeinde gab es verschiedene Meinungen, trotzdem habe ich in der schwierigen Zeit meine Musikarbeit nicht reduziert, sondern ab Juni bisher mit allen Chören gut geprobt, und es hat bisweilen bei Gottesdiensten mit beherzten SängerInnen wunderbare Klänge gegeben. Darüber habe ich mich sehr gefreut, und dafür bedanke ich mich bei allen Kirchengemeinden in der Region und allen Chören. Es tut gut, einander zu vertrauen und immer schöne Proben zu machen!

Leider gab es im November noch einmal Kontaktbeschränkungen, aber die Chöre und ich werden uns im Dezember (hoffentlich!) wieder treffen und die fröhlichen Advents- und Weihnachtslieder gut einstudieren, damit wir im Dezember mit Ihnen/Euch festlich feiern können! – Nun kommt die schöne Adventszeit. Lassen wir uns die Freude nicht verderben und genießen wir doch die schönste Zeit im Jahr. Jede Kirchengemeinde plant in verschiedener Form einen tollen Adventskalender oder andere Aktivitäten, und die Chöre und ich würden gerne dabei sein! Verbringen wir zusammen eine wunderbare Stunde mit schönen Advents- und Weihnachtsliedern!

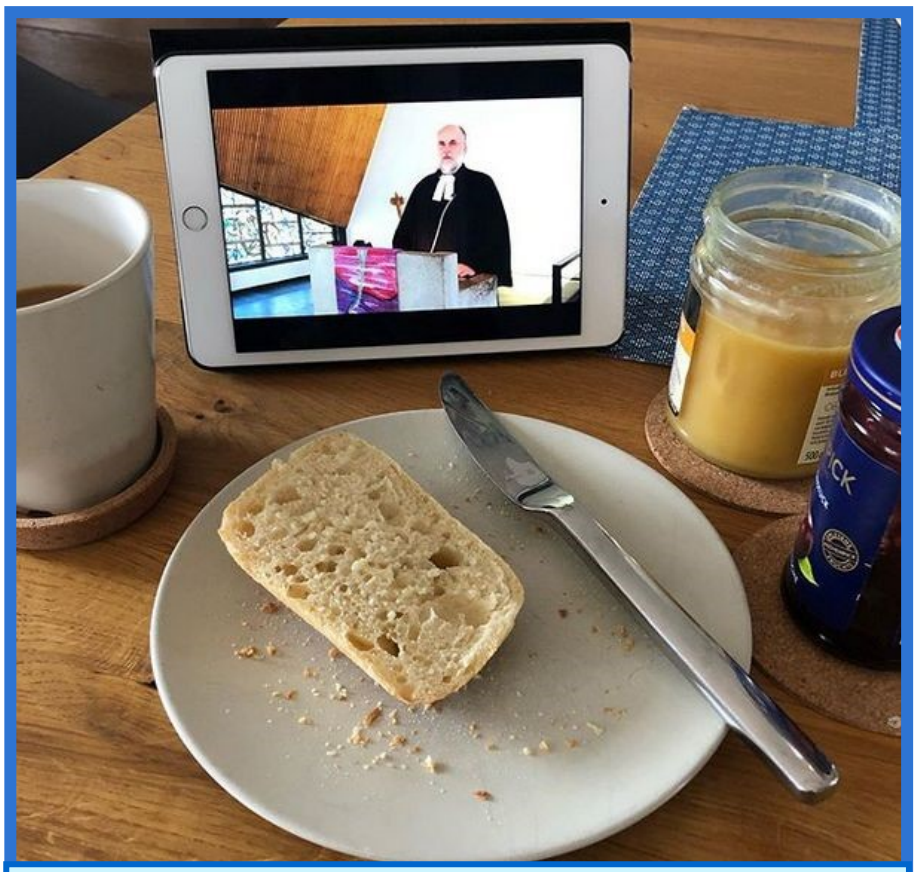
Herzliche Grüße, Eure regionale Kantorin Ji-Hyun Park

Chorarbeit unter Corona-Bedingungen
hoffentlich bald wieder möglich!

Kantorei Oberalster: Mo. 19-21.15 Uhr in Duvenstedt / Gemeindesaal
Gospelchor Blackbirds: Di. 18.45-21.30 Uhr in Ohlstedt / Kirche
Projektchor: Mi. 19.30-21.15 Uhr Ohlstedt / Kirche
(Im Dezember machen wir Pause und ab 6.1.2021 proben wir wieder)
Gospelchor Sing'n'Rejoice: Sa. (alle 14 Tage) 11-13 Uhr in Lemsahl / Kirche

Cantate-Kirche digital in unserem Wohnzimmer ?!!

Was Herr Fahr wohl über mich denkt, wenn ich ihm mit meinem Mann online in Jogginghose* mit einem Becher Kaffee Sonntagvormittag zuhöre? Glücklicherweise sehen wir ihn, aber er uns nicht.



Dieses Photo haben die Tangstedter im Frühjahr auf Instagram gepostet ...

Erster Lockdown im Frühjahr 2020, es gibt keinen Präsenzgottesdienst, und ich sitze privat viel mehr vor meinem Notebook als bis dahin, auch um die Andacht am Sonntag anzusehen. Vor einem Jahr für mich noch undenkbar (bisher habe ich nur YouTube Tutorials für‘s Nähen, Yoga oder zur Verbesserung meiner Sprachkenntnisse benutzt) – und nun bin ich schon gespannt auf das nächste YouTube Video aus der Cantate Kirche. Ich bin beeindruckt, wie kreativ die Videos gestaltet sind und andererseits überrascht, wie viel Zeit die Aufnahmen und das Schneiden des Videomaterials benötigen. Statt des üblichen Gottesdienstablauf-Plans gibt es natürlich ein Drehbuch.

Ich gewöhne mich an die neue Form und erkenne auch Vorteile: Wir müssen nicht pünktlich um 10 Uhr in der Kirche sein, das Virus gefährdet mich und andere nicht, und es gucken viel mehr Leute die Videos als sonntags in die Kirche kommen (ab wann gilt unser Pastor eigentlich als Influenzer?). Wenn mir danach ist, dann gucke ich mir auch Andachten aus anderen Gemeinden an oder schaue mir ein besonders gelungenes Video nochmals an. Ich gewöhne mich daran, statt Herrn Fahr an der Kirchentür ein kurzes Feedback zu geben, den „Daumen-hoch-Button“ anzuklicken.

Aber ich kenne auch ältere Gemeindemitglieder, die keinen Online-Zugang haben. Vielleicht ermöglichen ihnen Angehörige, diese Andachten doch anzusehen. Ganz besonders für diese Menschen ist es schön, dass wir unsere Kirche jetzt zumindest für ein stilles Gebet offenhalten können.

Ich wünsche mir wieder Präsenzgottesdienste, es wäre aber großartig, wenn es nebenher auch weiterhin zu besonderen Anlässen online Angebote geben würde. Meine private Welt hat sich in 2020

zwangsläufig rasant digitalisiert, wie schön, dass sich die Kirche so schnell darauf eingestellt hat. Danke an alle Mitwirkenden und ganz besonders an Niklas und Olaf Krohn für die technische Umsetzung.

Barbara Bruss

** Er sagt: Das würde er an Ihrer Stelle ganz genauso machen!*

„Ich bin dann mal weg …“ –

Katrin Fischer verabschiedet sich aus der Region

„Ich bin dann mal weg“ (Hape Kerkeling) … das war das Motto, das uns, die regionale Jugend aus unseren vier kleinen Gemeinden, 2013 auf unsere Jugendsommerreise nach Spanien auf den Jakobsweg führte. Später waren wir gemeinsam in Norddeutschland, auf der Ostsee,

in Irland und in Taizé (Frankreich).

In den vergangenen Jahren ist dann auch aus vielen kleinen Konfifahrten einzelner Gemeinden die gemeinsame Konfifahrt der gesamten Region geworden, die uns nach Sylt, nach Neukirchen und so manches Mal mit etwa 100 Jugendlichen nach Grömitz führte *(weitere Bilder davon im Artikel zur Konfirmandenanmeldung für 2022; PF)*. Möglich waren diese Fahrten durch das Engagement eines großartigen Teams, das über die Jahre hinweg gewachsen ist. Jugendliche haben sich zu Teamer*innen ausbilden lassen, haben sich eingesetzt für andere Jugendliche, als Zeltgruppenleitung, als Pfadfindergruppenleitung, in der Jugendgruppe, in Jugendgottesdiensten, Projekten und Langen Nächten.

Ein Pfadfinderstamm ist in der Region entstanden. Gemeinsam waren wir auf Pfingstlagern und Sommerfahrten, waren auf Hajks *(Fahrradtouren ohne feste Bleibe, s. nächste Seite, PF)* und haben viele Abende am Lagerfeuer verbracht (mitunter auch mal die Nacht unterm Sternenzelt). Mit den jährlich stattfindenden ➔➔

Gottesdienste (u.a.) in der Duvenstedter

Datum Wochentag	Uhr-zeit	Anlass	Informationen
In diesem Jahr leider kein Adventsbasar – wir sind sehr traurig … Und kein Gottesdienst am 1. Advent – stattdessen: Offene Kirche und ein neues Video auf Youtube			
2. Dez. 2020 Mittwoch	**19 Uhr**	***Abendandacht***	mit Gebet um den Kerzenleuchter
6. Dez. 2020 Sonntag	10 Uhr	***2. Advent***	Gottesdienst P. Fahr
	18 Uhr	***Jugend-gottesdienst***	Jugendgottesdienst in **OHLSTEDT** Diakonin Katrin Fischer und Team Musik: Helke Kattner
13. Dez. 2020 Sonntag	10 Uhr	***3. Advent***	Predigtgottesdienst P.Glöckner
20. Dez. 2020 Sonntag	**11 Uhr**	***4. Advent*** JUBILATEKIRCHE	**REGIONALGOTTESDIENST in LEMSAHL** Pn.vdLippe und P.Glöckner, Musik: JHPark und 4 Kantoreisänger
24. Dez. 2020 Donnerstag	**15 Uhr**	***Heilig-abend***	**Familiengottesdienst zu Weihnachten auf der Kirchenwiese – vergesst den Schirm und warme Sachen nicht!**
	17 Uhr	***Christ-vesper***	**Gottesdienst zu Weihnachten auf der Kirchenwiese – vergesst den Schirm und warme Sachen nicht!**
ANMELDUNG ERFORDER-LICH	**22.30 Uhr**	***statt Christ-mette***	**Prozession durch die weihnachtlich geschmückte Kirche mit Krippen-ausstellung – Lesung, Musik, Gebet**
25. Dez. 2020 Freitag	**11 Uhr**	***1. Weihnachtstag***	**Festgottesdienst** Gottesdienst mit P. Fahr und JHPark sowie 4 Mitgliedern der Kantorei
26. Dez 2020 Sonnabend	**17 Uhr**	***2. Weihnachtstag***	Musikalischer Gottesdienst in Tangstedt mit P.Glöckner und Helke Kattner
27. Dez 2020 Sonntag	**11 Uhr**	*1. Sonntag nach Weihnachten*	**Damit alle mitfeiern können: Wir wiederholen den Festgottes-dienst vom 1. Weihnachtstag** Gottesdienst mit P. Fahr und JHPark sowie 4 Mitgliedern der Kantorei
31. Dez. 2020 Donnerstag	**17 Uhr**	***Silvester*** / *Altjahrsabend*	Gottesdienst P.Fahr **Musik: NSchneider und Bläser aus Lemsahl**

Cantate-Kirche (Planung, bitte Website beachten)

1. Jan. 2021 Freitag	**11 Uhr** **18 Uhr**	***Neujahr***	Neujahrsspaziergang in Ohlstedt Lichtspurenandacht in Tangstedt
3. Januar	**IN DUVENSTEDT KEIN GOTTESDIENST** **11.15 Uhr** Ohlstedt, **10 Uhr** Lemsahl		
6. Jan. 2021 Mittwoch	**19 Uhr**	*Epiphanias /**Hlg. Drei Könige***	**Festgottesdienst** P.Fahr
10. Jan. 2021	10 Uhr	*1. Sonntag nach Epiphanias*	Predigtgottesdienst P.Fahr *und anschließend um 11h in Tangstedt*
17. Jan. 2021 Sonntag	10 Uhr 	*2. Sonntag nach Epiphanias*	Predigtgottesdienst P.Fahr **11h** Verabschiedung P.Turetschek in **Tangstedt** durch Prn. Isa Lübbers
24. Jan. 2021 Sonntag	10 Uhr	*3. Sonntag nach Epiphanias*	Predigtgottesdienst P.Glöckner *und anschließend um 11h in Tangstedt*
31. Jan. 2021 Sonntag 	10 Uhr	*Letzter. Sonntag nach Epiphanias*	Predigtgottesdienst P.Fahr
	ca. 11.15 Uhr	***Neujahrs-empfang***	**vielleicht geht ja schon was – wir müssen sehen …**
3. Feb. 2021 Mittwoch	**19 Uhr**	***Abendandacht***	mit Gebet um den Kerzenleuchter
7. Feb. 2021 Sonntag	10 Uhr	*Vorletzter Sonntag vor der Passionszeit*	Gottesdienst P.Glöckner
14. Feb. 2021 Sonntag	10 Uhr	*Sonntag vor der Passionszeit*	Predigtgottesdienst P. Fahr
21. Feb. 2021 Sonntag	**IN DUVENSTEDT KEIN HAUPTGOTTESDIENST**		
	18h	**REGIONALER JUGENDGOTTESDIENST zum ABSCHIED unserer REGIONALDIAKONIN KATRIN FISCHER – Musik: Helke Kattner**	
28. Feb. 2021 Sonntag	10 Uhr	*2. Sonntag der Passionszeit*	Predigtgottesdienst P. Fahr

In diesem Jahr wird es zum Weltgebetstag aus Vanuatu wegen der Hygienemaßnahmen in allen vier Gemeinden unserer kleinen (Teil-) Region einen Gottesdienst geben:

Freitag, **5. März 2021** um **17.30 Uhr** in **Duvenstedt**,

Freitag, **5. März 2021** um **19.00 Uhr** in **Lemsahl**,

Sonntag, **7. März 2021** um **10.00 Uhr** in **Tangstedt**.

Sonntag, **7. März 2021** um **11.30 Uhr** in **Ohlstedt**.

➔➔ Projekten haben Jugendliche in dieser Region farbenfrohe Spuren hinterlassen, wie z.B. beim Fotoprojekt oder durch die Gestaltung von Mauern der Kirchengemeinde Duvenstedt mit Street-Art-Kunst. Vieles mehr wäre noch zu erwähnen, besonders ein Dank an alle Gruppen, die in diesem Jahr all die Veränderungen mitgemacht haben, die nötig geworden sind. Kontaktbeschränkungen, sich nicht im Gemeindehaus treffen zu können, dafür versuchsweise auf Discord oder per Zoom zusammen zu sein, das brauchte etwas Mut, Geduld und Experimentierfreude. Toll, dass Ihr das mitgemacht habt und dabei geblieben seid! Toll, dass Ihr auch die ganz andere Konfifahrt in diesem Sommer mitgemacht habt!

Mit Dank blicke ich auf die vergangenen Jahre zurück, auf die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden der Gemeinden und dem Pastorenteam der Region, mit den Kirchengemeinderäten, die meine Arbeit unterstützt haben, mit den Menschen, die als Regionalausschuss meine Stelle eingerichtet haben. Herzlich danke ich auch für alles Verständnis, das mir in der beruflichen Weiterentwicklung gewährt wurde. Mit

Dank schaue ich auf die Gespräche und Begegnungen, auf die Zusammenarbeit im Team und das Vertrauen, das mir entgegen gebracht wurde. Ich bitte um Vergebung, wo ich etwas schuldig geblieben bin. Mir ist die Region und mir sind die Menschen in unseren Gemeinden ans Herz gewachsen.

Nun steht für mich ein Wechsel an, und so verabschiede ich mich Ende März mit einem herzlichen Tschüss aus der Region und breche auf in einen neuen Lebensabschnitt. Dieser Aufbruch ist auch verbunden mit Hoffnung. „Was Hoffnung macht“ ist das Motto, unter dem auch der **Abschieds-**

Jugendgottesdienst am **21. Februar 2021 um 15 Uhr in Duvenstedt** stattfinden soll, hoffentlich können wir ihn gemeinsam in der Kirche feiern. Bis dahin wünsche ich Ihnen und Euch Gottes Segen, Gesundheit und eine besinnliche Adventszeit.

Regional-diakonin Katrin Fischer

Die Region Oberalster, die alte Region 1, bestehend aus Duvenstedt, Lemsahl, Ohlstedt und Tangstedt, hat sehr gerne mit Katrin Fischer zusammen-gearbeitet, und wir können uns vieler guter Erinerungen erfreuen. Wir verdanken Katrin Fischer viele theologische Impulse und wunderbare Ideen für das jeweilige Gemeindeleben, ihre Arbeit hat unsere Gemeinden bereichert. Sie wird uns fehlen, auch als liebe Mitchristin und sowieso als vertrauensvolle Ansprechpartnerin zunächst für die Jugendlichen, aber auch überhaupt.

Es ist erstaunlich, wie Katrin Fischer es geschafft hat, neben ihrem Hauptberuf ein komplettes Theologie-Studium mit Bravour zu bestehen. Dazu gratulieren wir sehr herzlich; und wir wünschen ihr für das Vikariat, sozusagen als "Lernpastorin", alles Gute und Gottes Segen in dem neuen alten Berufsfeld!

Peter Fahr

Konfirmandenanmeldung
für die Konfirmation 2022

Durch die engere Zusammenarbeit in der Region wurde der Konfirmandenunterricht umstrukturiert, das betrifft die Duvenstedter Konfis in Bezug auf die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht und die verschiedenen Unterrichtsangebote.

Es gibt künftig die folgenden KU-Modelle, für die man sich aus allen Gemeinden der neuen Region anmelden kann:

A: Dialog-Modell

- Standorte und Konfirmationsorte für dieses Modell sind: Bergstedt, Lemsahl, Ohlstedt.
- Der Unterricht findet einmal monatlich am Freitag Nachmittag (4 Zeitstunden) mit Elternbeteiligung an den Unterrichtstagen statt.
- Ferner gibt es eine 4-tägige Sommerfreizeit sowie jeweils einen Tauf-, Begrüßungs- und Vorstellungsgottesdienst.
- Federführend ist **Pastor Tockhorn (Bergstedt)**
  Kosten: Freizeit ca. 100 Euro plus Bibel/Material

B: KonfiCamp-Modell

- Der Standort ist Volksdorf,
- Konfirmationsorte sind Bergstedt, Volksdorf, Duvenstedt.
- Der Unterricht findet vornehmlich in einem 11-tägigen Konfi-Camp in Zelten im Sommer auf Fehmarn statt, vom 1.-11. Juli 2021; wer teilnehmen möchte, muss am 1. Juli 2021 mindestens 13 Jahre alt sein.
- Darüber hinaus gibt es 6 Samstage (von jeweils 3 Zeitstunden) übers Jahr verteilt,
- einen sozial-diakonischen Projektbesuch, sowie je einen Begrüßungs- und Vorstellungsgottesdienst.
- Federführend ist **Pastorin Frietzsche (Volksdorf)** und ihr Team, sie wird auch die Konfirmationsgottesdienste in der Region leiten.
  Kosten: 450 – 600 Euro plus Bibel/Material

C: Wochen-Modell (vor Ort in der Kirchengemeinde)

- Standorte und Konfirmationsorte sind Duvenstedt, Lemsahl, Ohlstedt und Tangstedt.
- Der Unterricht wird 14-tägig (jeweils 1,5-stündig) erteilt, und zwar Dienstags in Duvenstedt und Tangstedt, Mittwochs in Lemsahl und Tangstedt und Donnerstags in Ohlstedt.
- Dazu kommt eine 4-tägige Sommerfreizeit, sowie ein Tauf-, Begrüßungs- und Vorstellungsgottesdienst, jeweils in den Gemeinden. Ferner gibt es Konfi-Tage, den Besuch sozialer Projekte, Filmabende und Ausflüge.
- Federführend ist **Pastorin von der Lippe (Lemsahl)**, unterstützt von **Pastor Fahr (Duvenstedt)** (über das Kirchenbüro Gaby Grün Tel. 607 03 07; Mail: kirche-duvenstedt-online.de) und **Pastor Glöckner (Tangstedt)**.
  Kosten: Freizeit ca. 100 Euro, Bibel/Material 25 Euro

D: Wochenend-Modell

- Bei diesem Modell lassen sich Gottesdienst- und Unterrichtsbesuch besonders gut verbinden.
- Standort und Konfirmationsort ist Volksdorf.
- Der Unterricht findet 9x am Sonnabend oder Sonntag für je 4 Stunden übers Jahr verteilt statt,
- dazu kommen eine 4-tägige Sommer-Freizeit sowie Tauf-, Begrüßungs und Vorstellungsgottesdienst und sozial-diakonische Projektbesuche.
- Federführend ist **Pastorin Gentzsch (Volksdorf)**.
  Kosten: Freizeit ca. 110 Euro plus Bibel/Material

- -

Alle 4 Modelle bieten 60 Unterrichtsstunden und dauern ein Jahr. Pflicht sind mindestens 12 Gottesdienstbesuche und die Teilnahme oder Mitarbeit an 10 Veranstaltungen der Kirchengemeinde bzw. in der Jugendarbeit. Einzelheiten zu den 4 Modellen und den jeweiligen Unterrichtstagen können Sie auch im Internet (siehe gelben Kasten unten) und in Ihrem Kirchenbüro vor Ort erfahren.

Die schriftliche Anmeldung zum Konfirmandenunterricht erfolgt zentral digital über die Homepage der KG Volksdorf:

www.kirche-in-volksdorf.de

Bitte füllen Sie online das Anmeldeformular aus, schicken es ab und bringen es ausgedruckt mit zur persönlichen Anmeldung am 12., 13. und 14. Januar 2021 von 16 – 19 Uhr im Kirchenbüro der Kirchengemeinde Duvenstedt (oder einer anderen Gemeinde der Region). Außerdem benötigen wir die Geburts- und Taufurkunde (falls vorhanden) ihres Kindes.

Adressen der Kirchengemeinden:

➔ **Duvenstedt (P.Fahr), Duvenstedter Markt 4, 22397 HH**
Tel. 607 03 07 – kirche-duvenstedt@t-online.de

➔ **Lemsahl (Pn.vdLippe), Madacker 5, 22397 HH**
Tel. 608 47 358 – pastorinvonderlippe @kirche-lemsahl-mellingstedt.de

➔ **Tangstedt (P.Glöckner), Hauptstraße 92, 22889 Tangstedt**
Tel. 04109 250 316 (Büro) – kirchenbuero@kirche-tangstedt.de

➔ **Ohlstedt (Pn.Wenn/NN), Bredenbekstraße 59, 22397 HH**
Tel. 605 0852 / 605 4222 (Büro)

➔ **Bergstedt (P.Tockhorn), Volksdorfer Damm 268, 22395 HH**
Tel. 604 91 66 – pastor.tockhorn@kirchebergstedt.de

➔ **Volksdorf, Rockenhof 5, 22359 HH**
Pn.Gentzsch: Tel. 603 52 86 – c.gentzsch@kirche-in-volksdorf.de
Pn.Frietzsche: Tel. 603 01 94 – g.frietzsche@kirche-in-volksdorf.de

DIE **FASTENAKTION** DER EVANGELISCHEN KIRCHE

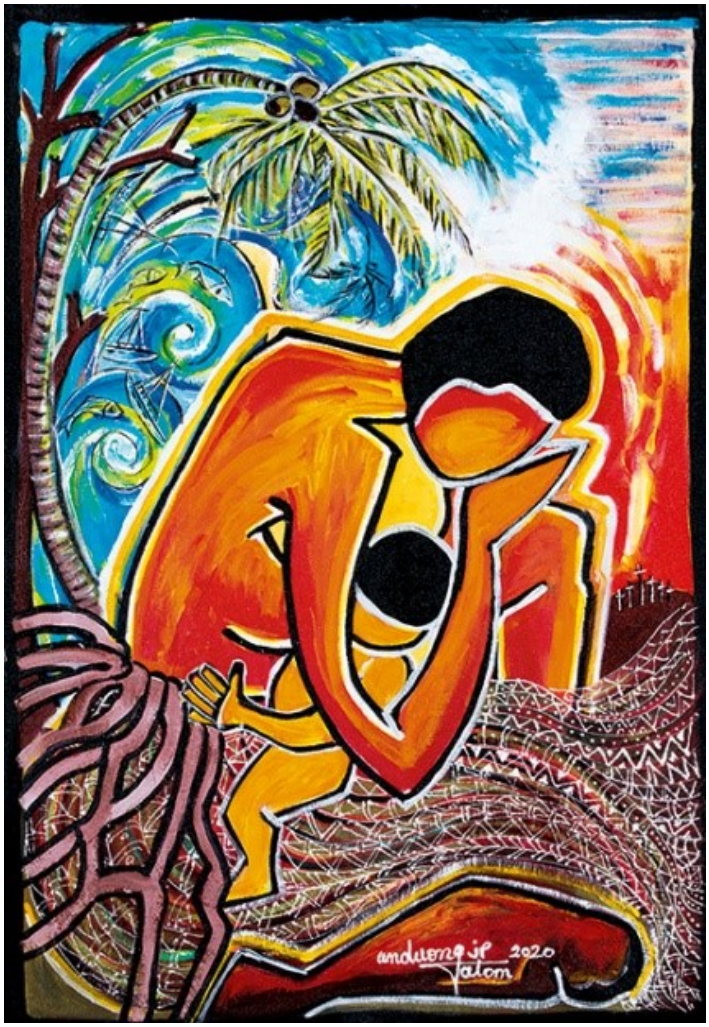
Gemeinschaften brauchen Regeln. Doch zu den Regeln gehört Spielraum. Und dessen Auslotung ist eine Kunst. Dass es auf Erden keine absolute Wahrheit gibt, kann man in Demokratien vielfach erkennen. Parlamente oder Gerichte beraten in schwierigsten Fällen darüber, wie eine Ordnung auszulegen ist. Eine totale Blockade jeglichen Widerspruchs lässt sich mit der Botschaft der Liebe Jesu Christi nicht vereinbaren, wie sie der Apostel Paulus in seinem Brief an die Korinther beschreibt – unsere Bibelstelle zur vierten Fastenwoche.

Liebe und Gnade eröffnen keine grenzenlosen Wüsten, sondern machen Regeln im Alltag anwendbar. Großzügigkeit heißt nicht: „Es ist mir egal, wie du darüber denkst. Hier gilt nur, was ich für richtig halte!“ Sondern: „Lass uns mal darüber reden, wie wir das hinkriegen, obwohl wir verschiedener Meinung sind.“ In den Zeiten der Corona-Pandemie habe ich solches mehrfach erlebt: Wenn Menschen in Seniorenheimen nicht besucht werden durften, erwies sich dies als äußerst harte Begrenzung. Deren Sinn, Bewohner und Pflegekräfte zu schützen, war jedoch keine absolute Blockade. Schon bevor dies offiziell erlaubt wurde, nutzten Heimleitungen ihren Spielraum, öffneten die Türen für Freunde von Sterbenskranken, auch wenn sie nicht zur engsten Verwandtschaft zählten.

Ich werde meinen persönlichen Umgang mit Regeln im Sinne des Fastenmottos 2021 „Spielraum! Sieben Wochen ohne Blockaden“ erkunden. Wie kann ich innerhalb von akzeptierten Grenzen großzügig und vertrauensvoll leben? Mit meinen Nächsten in Familie, Gruppen und Vereinen werde ich ebenfalls darüber reden.

ARND BRUMMER,
Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“

Worauf bauen wir?
2021 kommt der Weltgebetstag aus Vanuatu



Im Jahr 2021 kommt der Weltgebetstag aus Vanuatu, einem kleinen Land im Pazifischen Ozean, das rund 80 Inseln umfasst und von Korallenriffen umgeben ist.

Kein Land der Welt ist durch Naturkatastrophen wie Wirbelstürme, Erdbeben und Vulkanausbrüche mehr gefährdet als Vanuatu. Worauf baut dann dieses Land, wo doch schon am nächsten Tag vieles durch eine Naturkatastrophe vernichtet sein kann? "Mit Gott bestehen wir", so steht es auf dem Landeswappen der 83 Inseln. Aber auch die Frauen aus Vanuatu, die für uns die Gottesdienstordnung für 2021 gestaltet haben, geben Hoffnung: "Danke für die fruchtbaren Böden, die frische Luft, die saubere Umwelt, für den strahlenden Sonnenschein, das blaue Meer und für das stille, ruhige Wasser der Vanuatu Inseln."

Beten wir mit ihnen im März dafür, dass auch unsere Kinder und Enkelkinder noch eine bewohnbare Erde vorfinden.

Wir wollen mit Ihnen zusammen, auch in Coronazeiten, gerne den Weltgebetstag feiern und zwar dieses Mal in allen 4 Gemeinden:

Freitag, **5. März 2021** um **17.30 Uhr** in **Duvenstedt**,
Freitag, **5. März 2021** um **19.00 Uhr** in **Lemsahl,**
Sonntag, **7. März 2021** um **10.00 Uhr** in **Tangstedt.**
Sonntag, **7. März 2021** um **11.30 Uhr** in **Ohlstedt.**

Aus gegebenem Anlass werden wir wohl auf ein Beisammensein nach den Gottesdiensten verzichten müssen, aber freuen Sie sich auf eine kleine Überraschung, die wir jedem Gottesdienstbesucher zugedacht haben.

Wir hoffen und beten, dass wir die Gottesdienste wie geplant feiern dürfen.

Beate Faasch für das WGT-Team

Aus der Seniorenarbeit unserer Gemeinde und in der Region

Zu unserem allergrößten Bedauern hat natürlich in diesem Jahr vieles überhaupt nicht stattgefunden – kein Kaffeetrinken, keine Ausflüge, keine Freizeit, kein regionaler Seniorentag – es war uns deutlich zu unheimlich in der Pandemie, uns zu nahe zu kommen. Daher war das einzige, was wir machen konnten, in der Kirche zusammensitzen, auf Abstand, und Musik hören oder über die Bibel sprechen oder einander etwas vorlesen. Sonja Krohn hat jedes Mal für alle Teilnehmerinnen ein kleines Andenken zusammengestellt, damit das Fehlen des gemeinsamen Kaffeetrinkens wenigstens ein bisschen ausgeglichen wurde. Und mit denjenigen, die nicht kommen konnten oder mochten, wurde per Telephon Kontakt gehalten, und so manches Tütchen wurde an Haustüren gehängt ...

Hoffentlich geht es im nächsten Jahr wieder besser – den im Jahr 2020 ausgefallenen Termin für unsere Freizeit bei Greifswald haben wir für 2021 stehen lassen, und zwar:

Regionale Seniorenfreizeit
Termin: Do. 24.6. bis So. 27.6.2021 – Kosten: ca. 350 €

Sie können sich prophylaktisch im Duvenstedter Kirchenbüro vormerken lassen. Den Anmeldebogen werden wir Ihnen dann rechtzeitig zukommen lassen, wenn wir sicher sein können, dass wir dürfen ...

für das regionale Team: Peter Fahr

DER SENIORENKASTEN

10.12.20 Adventsfeier – Ort und Zeit noch unsicher
26.12.19 k e i n S e n i o r e n k r e i s
07.01.21 Bibelstunde zusammen mit den Lemsahlern – Pastorin von der Lippe denkt mit uns über die Jahreslosung nach (siehe Titelblatt)
21.01.21 Bunter Nachmittag: »Winter«
04.02.21 Bibelstunde – Thema: »Petrus«
18.02.20 Musikalischer Nachmittag: »Große kirchliche Werke«

Normalerweise treffen wir uns wöchentlich im Gemeindesaal, zur Zeit jedoch nicht – vielleicht müssen wir noch etwas länger in der Kirche tagen – auf jeden Fall beginnen unsere Treffen um 15 Uhr.

WAS WANN WO MIT WEM in der KIRCHE

M O N T A G S

17.00 – 18.30 Uhr	**Pfadfinder** regional in OHLSTEDT *(www.evangelische-jugend-oberalster.de/pfadfinder)*	Katrin Fischer
18.30 – 19.30 Uhr	**Teamergruppe** regional in OHLSTEDT	Katrin Fischer
19.45 – 21.45 Uhr	**Regionalkantorei** in DUVENSTEDT	Ji-Hyun Park

D I E N S T A G S

11.00 – 12.00 Uhr + 15.00 – 17.00 Uhr	**Bücherstube** (jeden 1. Di. im Monat)	Petra Hofmann 607 03 07 Ulf Stechmann
18.00 – 18.45 Uhr	Hauptkonfirmandenunterricht	P. Fahr 607 03 07
19.00 – 21 Uhr	**Jugend-Treff** regional in DUVENSTEDT	Katrin Fischer
19.30 – 21.00 Uhr	**Orchester** „in dubio pro musica“ SASEL Gemeindehaus Vicelinkirche *(www.kirche-lemsahl-mellingstedt.de/Musik/Orchester)*	Martina Weiland

M I T T W O C H S

09.30 – 12.00 Uhr	**Basar- und Töpferkreis**	Renate Klaßen 607 10 92
16.30 – 17.15 Uhr	Hauptkonfirmandenunterricht	P. Fahr 607 03 07

D O N N E R S T A G S

15.00 – 17.00 Uhr	**Seniorenkreis** (siehe im Blatt)	Sonja Krohn Info: Kirchenbüro 607 03 07
19.30 – 22.00 Uhr	Freundeskreis Suchtkranke (**ELAS**)	

F R E I T A G S

09.30 – 11.30 Uhr	**Krabbelgruppe**	Anja Tschernich 0176 578 41 777

S O N N A B E N D S

11.00 – 13.30 Uhr	**Gospelchor** Sing'n'Rejoice in der Regel zweimal im Monat am Sonnabend in Lemsahl bitte nehmen Sie Kontakt mit der Leitung auf Frau Ji-Hyun Park: Mobiltelephon 0177 3075776	Ji-Hyun Park

Die Termine für Küsterkreis + Besuchsdienst sind im Kirchenbüro (607 03 07) zu erfragen, da sie unregelmäßig stattfinden. Für das Künstlertreffen **„ART an der Grenze“** ist Beate Faasch (607 29 46) Kontaktperson.

Namen und Anschriften

Kirchenbüro + Gemeindezentrum: Duvenstedter Markt 4, 22397 HH

Öffnungszeiten des Kirchenbüros

Dienstag, Donnerstag	**16.00-18.00 Uhr**
Mittwoch, Freitag:	**10.00-12.00 Uhr**
Telefon	**607 03 07**
Fax	**607 50 200**

E-mail:
Kirche-Duvenstedt@t-online.de
Internet:
www.kirche-duvenstedt.de

Der Kirchengemeinderat:
Barbara Bruss
Beate Faasch
Peter Fahr (Pastor u. Vors.)
Katrin Kramp
Olaf Krohn (stellv. Vors.)
Dr. Ulf Stolzke
Oliver Stork
Silke Wenzel

Pastor:
Peter Fahr 607 03 07

Sekretärin:
Gaby Grün 607 03 07

Küsterdienst:
Küsterteam 6 07 03 07

Musikerinnen:
Nicola Schneider-Person 531 60 445
Ji-Hyun Park 0177 3075776
Helke Kattner über's Büro

Jugendarbeit:
Region: Katrin Fischer
regionalejugend@kirche-lemsahl-mellingstedt.de

Hilfe in Notfällen

ELAS (Ev. Landesarbeitsgemeinschaft für Suchtkrankenhilfe) **306 20 308**
Telefonseelsorge für ganz Hamburg **0800 111 0 111**
für Kinder + Jugendliche **0800 111 0 333**
Müttertelefon **0800 333 21 11**

Unsere Nachbarn (Büros):
Lemsahl (Christina Schauerte) **608 07 81**
Tangstedt (Gaby Grün) **04109 / 250 316**
Ohlstedt (Sabine Frigge – Geschäftsführung der Gmde.) **605 08 52**

Bankverbindungen:
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Duvenstedt IBAN:DE79200505501056211822
bei der Hamburger Sparkasse BIC: HASPDEHHXXX

Förderverein der Cantate-Kirche IBAN:DE64200505501056217233
bei der Hamburger Sparkasse BIC: HASPDEHHXXX

Friedhöfe:

Bergstedt 604 9105	**Mo.-Fr.**	**08.00-12.00 Uhr**
(Ingrid Hesse)	**+ Mo.-Do.**	**13.00-15.00 Uhr**
Tangstedt 04109 250 318	**Mo.,Di. +Fr.**	**10.00-13.00 Uhr**
(Maren Fuehr)	**+ Do.**	**15.00-18.00 Uhr**

Impressum: Herausgeberin ist die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Duvenstedt.
Verantwortlich: Peter Fahr (P.), Silke Wenzel und Gaby Grün.
Den Gemeindebrief stellen die Vorkonfirmanden zu.
Gedruckt wurde bei der Gemeindebrief-Druckerei – Auflage: 2.800

Danke!

Die **Haussammlung** lief in diesem Jahr ganz anders als in den Vorjahren. Daher sind wir überwältigt, dass eine so großartige Summe eingegangen ist. Dank allen, die diese so ganz andere Sammlung mit organisiert und umgesetzt haben und allen, die mit Ihren Spenden zu der tollen Gesamtsumme von 7.355 € beigetragen haben. Wie in den Vorjahren wird mit der Hälfte der Spenden das Projekt SenioPartner Diakonie unterstützt. Ehrenamtliche SeniorPartner halten auch in Corona-Zeiten Kontakt zu älteren, einsamen Menschen, zum Beispiel übers Klön-Telefon. In ganz Hamburg gibt es sechs Büros von SeniorPartner und 166 Ehrenamtliche. Ganz in der Nähe, in der Poppenbütteler Hauptstr. 17 befindet sich das nächstes Büro. Unter der Tel.-Nr. 32 84 32 50 erreichen Sie die Standortleiterin Claudia Puls-Matte.

Mit herzlichem Gruß, Jutta Fugmann-Gutzeit, Diakonisches Werk

Auch wir freuen uns riesig über das hervorragende Ergebnis unserer Diakoniesammlung. Die Hälfte darf ja in Duvenstedt bleiben, also 3.677,50 €, die helfen, unseren Gemeindehaushalt in den Bereichen Jugend, Kirchenmusik und Instandhaltung der Gebäude zu decken. Dafür bedanken wir uns sehr, sehr herzlich.

Für den Sammlerkreis und den Kirchengemeinderat: Silke Wenzel

Ruge
BESTATTUNGEN

Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar
Telefon: (040) 672 20 11

Rahlstedter Strasse 23
22149 Hamburg

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de

BESTATTER

Olaf Hirthe Immobilien
Vermietung • Bewertung • Verkauf • Energieausweis

Der Makler Ihres Vertrauens

Alte Dorfstraße 12
22397 Hamburg - Ohlstedt
Telefon 040 - 605 40 66
www.hirthe-immobilien.de

Die Kirchengemeinde Duvenstedt bittet um freundliche Beachtung der Hinweise unserer Anzeigenkunden und wünscht – trotz allem – eine schöne Advents- und Weihnachtszeit sowie ein Gutes Neues Jahr

WULFF
BESTATTUNGEN

Hauke Wulff Bestattermeister
seit 1871 Ihr Bestattungsinstitut in Hamburgs Norden

Dorfring 104 · 22889 Tangstedt-Wilstedt
Duvenstedter Damm 18 · 22397 Hamburg-Duvenstedt

Telefon **040 - 607 22 22**
www.wulff-bestattungen.com

Reformhaus in Duvenstedt
bewusst...gesund...leben

Gemeinsam für Sie da!

Apotheke in Duvenstedt

Duvenstedter Damm 50 - - - 22397 Hamburg

Reformhaus in Duvenstedt
040-60751949

Apotheke in Duvenstedt
040-6070855